





Pressemitteilung

Eckhardt Rehberg


Mitglied des Deutschen Bundestages
Mitglied des Haushaltsausschusses
Vorsitzender der Landesgruppe
Mecklenburg-Vorpommern

Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

 (030) 227 - 75613

 (030) 227 - 76570

 eckhardt.rehberg@bundestag.de

 www.eckhardt-rehberg.de

Berlin, 13. November 2012

Rehberg: LIKAT in Rostock erhält Bundesförderung in Höhe von über einer halben Million Euro

Wie der Bundestagsabgeordnete und Mitglied des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages, Eckhardt Rehberg, mitteilt, erhält das Leibniz-Institut für Katalyse e.V. an der Universität Rostock (LIKAT) für das Verbundprojekt „ECOX – Enzymatisch-chemokatalytische Oxidationskaskaden in der Gasphase (Teilprojekt C)“ eine Zuwendung des Bundes in Höhe von 531.382 Euro. Projektpartner sind die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (IGB) in Stuttgart. Die Projektlaufzeit beträgt 3 Jahre und endet am 31.10.2015.

„Ich freue mich sehr für das LIKAT in Rostock. Die hochqualifizierten Forscher am LIKAT leisten mit diesem Verbundprojekt einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung einer nächsten Generation biotechnologischer Produktionsverfahren mit breitem Anwendungspotenzial. Die Förderung des Bundes ist ein weiterer Beweis für die europaweite Führungsrolle des LIKAT im Bereich der angewandten Katalyse und zeigt gleichzeitig, dass Mecklenburg-Vorpommern auf dem richtigen Weg ist und weiter auf Spitzenforschung setzen sollte. Hierzu muss auch das Engagement des Landes in den Forschungs- und Wissenschaftsstandort weiter ausgebaut werden“ so Eckhardt Rehberg.

Das Projekt wird im Rahmen des BMBF-Förderprogramms „Nationale Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030“ gefördert. Mit dem Verbundprojekt werden durch die Kombination von chemokatalytischen mit biokatalytischen Prozessen neue effiziente Verfahren zur Gewinnung von Produkten aus Biogas erarbeitet.